

Pressemitteilung

26. August 2010



Zentrale Stelle: 01 80-5 18 09 08

Pause im Mammo-Mobil

Derzeit keine Untersuchungen in Waldkirchen

WALDKIRCHEN. Seit Donnerstagmittag (26. August) finden im Mammo-Mobil in Waldkirchen keine Untersuchungen statt. Ursache hierfür ist eine technische Prüfung des Geräts. „Das Röntgengerät hat einen Fehler gemeldet. Das heißt für uns, dass wir sofort vorsorglich Pause machen“, erklärte Dr. Ulrike Aichinger von RADIO-LOG Passau, die gemeinsam mit Dr. Margarete Murauer von der Radiologengemeinschaft Deggendorf für das Mammographie-Screening in Niederbayern verantwortlich ist. Die Qualitätsstandards beim bundesweiten Mammographie-Screening sind sehr hoch. Meldet das Gerät einen Fehler, wird dieser von Spezialisten sofort genau analysiert und behoben. Die Geräte werden von unabhängigen Stellen überwacht, für Bayern ist das Referenzzentrum München zuständig. „Jeden Morgen werden die Geräte vor Beginn der Untersuchungen kontrolliert. Nur wenn alles in Ordnung ist, können wir starten. Die Freigabe der Geräte wird ferngesteuert. So gewährleisten wir sichere Untersuchungen und zuverlässige Ergebnisse“, erklärte Dr. Ulrike Aichinger weiter.

Frauen, die Freitag oder Montag einen Termin im Mammo-Mobil haben, werden gebeten, diesen zu verschieben. Das ist unter der Telefonnummer 01805 -180 908 (0,14 Euro/Min.), der zentralen Stelle Mammographie-Screening Bayern, möglich. „Wir bitten die Frauen in Waldkirchen um Verständnis für diese Qualitätskontrolle. Wir informieren sie sofort, wenn es wieder weitergeht“, sagte Dr. Ulrike Aichinger. Bis 15. Oktober bleibt der mobile Untersuchungsraum in Waldkirchen am Rathausplatz 1 auf Parkdeck am Rathaus.

Achten Sie auf Ihre Gesundheit - Wir tun es auch



MVZ-Schießstattweg
Schießstattweg 60
94032 Passau
info@radio-log.de



Perlasberger Str. 41
94469 Deggendorf
info@radiologie-deggendorf.de

